

theils des Abends kalt zu trincken. Und ob
gleich eben diese Ingredientien wie zu jener/
hierzu genommen werden/ so hat sie doch einen
anderen Nahmen und Eigenschafften/ wird
auch in höherm Werthe gehalten. Ich will
den Herren das unter den verständigsten Völ-
ckern gebräuchliche Recept und ordentliche
Dosis herfagen/ selbiges verhält sich nun also:

R *Cacaos*, num. 700.

Weissen Zucker lb iß.

Zimmet Zij.

Chilles oder *Mexicanischen* Pfeffer/sonst
auch *Pimento* Genannt/ gran. XIV.

Melken Zß.

Zesacten (das ist *Vanillen* oder *Campéchen*)
ij Schöten.

Oder/ an dessen statt *Anisi* Zij.

Achiote, so viel / der *Chocolate* eine Farbe
zu geben / genug ist / irgend einer
Haselnuß schwer. Manche neh-
men auch Mandeln / oder Hasel-
Nüsse.

Solches alles gedörret/ und auf dem *Steine*
Metate im Zucker gerieben/ und zu einem weichen
Teige gemacht / welchen man in Schachteln und
Büchsen thut: Andere brauchen über diß noch et-
liche Tropffen vom *Wasser Naphæ*, oder einen
Gran *Moschus*, oder *Ambar Griseum*, oder ja
pulverisirt *Hirsch-Zunge*.

Was